

Zusammengesetzte Nomen

Wörter wie „Haustür“ oder „Schulranzen“ sind **zusammengesetzte Nomen**. Hier erfährst du, wie du sie erkennst und selbst bildest — mit einfachen Beispielen und vielen Übungen!

Inhaltsübersicht

-
- Was sind zusammengesetzte Nomen?
 - Wie bildest du zusammengesetzte Nomen?
 - Großschreibung bei zusammengesetzten Nomen
 - Zusammengesetzte Nomen — Übungen
 - Zusammengesetzte Nomen — Liste
 - Unbestimmter Artikel

Was sind zusammengesetzte Nomen?

Zusammengesetzte Nomen sind Wörter, bei denen du **zwei** oder mehrere Wörter verbindest. So erhältst du ein **neues Wort** mit einer neuen Bedeutung. Du kannst sie bilden, indem du die einzelnen Wörter direkt aneinanderfügst.

Beispiele:

Der **Schnee** + der **Mann** = der **Schneemann**

Der **Apfel** + der **Baum** = der **Apfelbaum**

Der **Zahn** + die **Bürste** = die **Zahnbürste**

Was sind Nomen?

Nomen (oder auch Namenwörter oder Hauptwörter) sind Wörter für Dinge, Menschen, Pflanzen und Tiere — also zum Beispiel Baum, Katze oder Auto. Oft haben Nomen ein Begleitwort davor, wie „der“, „die“, „das“ oder „eine“ und „ein“.

Wie bildest du zusammengesetzte Nomen?

Du kannst ein zusammengesetztes Nomen aus **verschiedenen Wörtern** bilden. Wichtig ist nur, dass das **zweite Wort** ein **Nomen** ist. Das **erste Wort** kann dann entweder ein anderes Nomen, ein Tunwort, ein Wiewort oder ein Verhältniswort sein:

- **Nomen + Nomen:** das Auto + der Schlüssel = der Autoschlüssel
- **Tunwort + Nomen:** laufen + das Band = das Laufband
- **Wiewort + Nomen:** kalt + das Getränk = das Kaltgetränk
- **Verhältniswort + Nomen:** unter + der Grund = der Untergrund

In einem zusammengesetzten Nomen beschreibt das **erste Wort** immer das **zweite Wort**. Deshalb nennst du das zweite Wort auch Grundwort. Der **Artikel** des zweiten Wortes gilt auch für das zusammengesetzte Nomen.

- *das **Kind** + das **Zimmer** = das **Kinderzimmer***

In unserem Beispiel zeigt das erste Wort **Kind** genau, welches Zimmer gemeint ist. Ansonsten könnte es sich ja auch um irgendein anderes Zimmer handeln. Mit einem zusammengesetzten Nomen kannst du eine Sache also **genauer beschreiben**.

Beispiel: *In welchem Zimmer bist du? Im Schlafzimmer, im Gästezimmer oder im **Kinderzimmer**?*

Nomen + Nomen zusammensetzen

Ein zusammengesetztes Nomen aus **mehreren Nomen** zu bilden, ist ganz einfach. Dafür nimmst du einfach deine einzelnen **Nomen** und hängst sie aneinander.

- das **Auto** + die **Tür** = die **Autotür**
→ *die Autotür ist eine Tür des Autos*
- der **Tee** + die **Kanne** = die **Teekanne**
→ *die Teekanne ist eine Kanne für den Tee*
- der **Fuß** + der **Ball** + das **Spiel** = das **Fußballspiel**
→ *das Fußballspiel ist ein Spiel mit einem Ball, den man mit den Füßen schießt*

Fugenzeichen — Was ist das?

Manchmal setzt du zwischen zwei Nomen aber einen **zusätzlichen Laut** ein, damit du das neue Wort leichter aussprechen kannst. Das kann zum Beispiel **-e**, **-(e)s**, **-(e)n** oder **-er** sein. Diese kleinen Laute nennst du **Fugenzeichen**:

das Bild + das Buch = das Bild**e**rbuch

die Sonne + der Schein = der Sonn**e**nschein

die Geburt + der Tag + das Geschenk = das Geburt**s**tagsgeschenk

Verb + Nomen zusammensetzen

Damit du ein zusammengesetztes Nomen aus einem **Verb** (Tunwort) **und** einem **Nomen** bilden kannst, benutzt du den **Verbstamm**. Das ist der Teil des Verbs, der übrig bleibt, wenn du die Endung **-en** weglässt. Zum Beispiel wird aus „rennen“ der Verbstamm „renn“. Den **verbindest** du dann einfach mit deinem **Nomen**:

- **rennen** + die Strecke = die **Renn**strecke
→ *die Rennstrecke ist eine Strecke zum Rennen*
- **fahren** + das Rad = das **Fahr**rad
→ *das Fahrrad ist ein Rad, auf dem man fährt*
- **braten** + die Kartoffeln = die **Brat**kartoffeln
→ *die Bratkartoffeln sind Kartoffeln zum Braten*

Adjektiv + Nomen zusammensetzen

Du kannst auch **Adjektive** (Wiewörter) mit **Nomen** kombinieren, um ein neues Wort zu bilden. Das Adjektiv beschreibt dann das Nomen genauer:

- **hoch** + das Haus = das **Hochhaus**
→ *das Haus, das hoch ist*
- **kühl** + der Schrank = der **Kühlschrank**
→ *der Schrank, der kühl ist*
- **bunt** + der Stift = der **Buntstift**
→ *der Stift, der bunt ist*

Präposition + Nomen zusammensetzen

Eine weitere Möglichkeit ist die Kombination von **Präpositionen** und Nomen. **Präpositionen** sind Wörter wie *aus, bei, mit, neben, vor*. Mit ihnen drückst du immer ein Verhältnis aus. Das zusammengesetzte Wort **Vorort** verrät dir zum Beispiel, dass ein Ort **vor** einer Stadt liegt:

- **vor** + der Garten = der **Vorgarten**
→ *der Garten vor einem Haus*
- **neben** + der Satz = der **Nebensatz**
→ *der Satz, der neben dem Hauptsatz steht*
- **hinter** + der Hof = der **Hinterhof**
→ *der Hof hinter einem Haus*

Großschreibung bei zusammengesetzten Nomen

- Zusammengesetzte Nomen aus **zwei Wörtern** schreibst du immer nur am **Wortanfang** groß.

***Beispiel:** Die Klasse + das Zimmer = das Klassenzimmer*

- Wenn du ein zusammengesetztes Nomen aus **mehr als zwei Wörtern** bildest, dann trennst du die einzelnen Wörter mit einem **Bindestrich**. Jedes davon wird **großgeschrieben**.

***Beispiel:** Der Kuchen + die Deko + das Zubehör = das Kuchen-Deko-Zubehör*

Zusammengesetzte Nomen — Übungen

Prima! Jetzt weißt du, wie **zusammengesetzte Nomen** funktionieren. Am besten probierst du es gleich selbst aus. Hier sind ein paar **Übungen**:

Beispiel: der Tee + die Tasse = die Teetasse

1. der Apfel + der Saft = **der Apfelsaft**
2. die Reise + die Tasche = **die Reisetasche**
3. das Fahrrad + der Weg = **der Fahrradweg**
4. die Hand + der Ball = **der Handball**
5. tanzen + die Schule = **die Tanzschule**
6. schwimmen + das Bad = **das Schwimmbad**
7. wandern + die Schuhe = **die Wanderschuhe**
8. liegen + der Stuhl = **der Liegestuhl**
9. klein + die Stadt = **die Kleinstadt**
10. voll + die Milch = **die Vollmilch**
11. neu + der Wagen = **der Neuwagen**
12. klein + das Tier = **das Kleintier**

alle Lösungen ausblenden

Zusammengesetzte Nomen — Liste

Noch mehr zusammengesetzte Nomen findest du in unserer Liste zu **zusammengesetzten Nomen**:

einzelne Bestandteile	zusammengesetzte Nomen
der Winter + die Jacke	die Winterjacke
lesen + Ecke	die Lesecke
das Märchen + das Buch	das Märchenbuch
das Spielzeug + das Auto	das Spielzeugauto
kühl + der Schrank	der Kühlschrank
der Regen + der Bogen	der Regenbogen
die Schule + der Ranzen	der Schulranzen
der Teddy + der Bär	der Teddybär
lang + der Schläfer	der Langschläfer
die Luft + der Ballon	der Luftballon
malen + der Kasten	der Malkasten
der Kuchen + die Form	die Kuchenform
lesen + das Zeichen	das Lesezeichen
die Puppe + das Haus	das Puppenhaus
weiß + das Brot	das Weißbrot
hinter + die Tür	die Hintertür
warm + das Wasser	das Warmwasser
der Wald + der Weg	der Waldweg
neu + der Wagen	der Neuwagen
die Sonne + der Schirm	der Sonnenschirm

Zusammengesetzte Nomen — häufigste Fragen

- **Was sind zusammengesetzte Nomen?**

Ein zusammengesetztes Nomen entsteht, wenn du zwei Nomen kombinierst — zum Beispiel „der Schnee“ und „der Mann“. Zusammen wird daraus „der Schneemann“. Das erste Wort „Schnee“ bezeichnest du als Bestimmungswort, weil es das zweite Wort „Mann“ näher beschreibt.

- **Was sind Beispiele für zusammengesetzte Nomen mit Verben?**

Zusammengesetzte Nomen können aus einem Verb und einem Nomen gebildet werden. Hier sind einfache Beispiele:

- *malen* + das Buch = das Malbuch
- *springen* + das Seil = das Springseil
- *rutschen* + die Bahn = die Rutschbahn
- *laufen* + die Schuhe = die Laufschuhe
- *schlafen* + das Zimmer = das Schlafzimmer
- *essen* + die Zeit = die Essenszeit
- *sammeln* + die Karte = die Sammelkarte

- **Wie kannst du Nomen zusammensetzen?**

In einem zusammengesetzten Nomen beschreibt das erste Wort das zweite. Das zweite Wort nennst du auch Grundwort. Der Artikel des Grundworts gilt auch für dein zusammengesetztes Nomen.

Beispiel: der „Schneemann“ – „Schnee“ (beschreibendes Wort) + „Mann“ (Grundwort). Der Artikel bleibt „der“, da er vom Grundwort „Mann“ übernommen wird.

Quelle: www.studyflix.de